



landwiedstraße

---

# Elternabend 5.Klassen

Donnerstag, 27.9.2018

18:30 Uhr

Vortragssaal, 1.Stock ⇒

---

- Jugendcoach
  - Elternverein
  - Projektwochen in der Oberstufe
  - Der Weg in der Oberstufe bis zur Matura
  - Neue Interpretation der LBVO
  - Neue Absenzregelung
  - Standardisierte kompetenzorientierte Reifeprüfung (SRP) v/o „Zentralmatura“
- 
-



landwiedstraße

---

---

Elternverein

**EV BRG**  
landwiedstraße

---

---

- 
- **Verbindungsglied zw. Elternhaus und Schule**
  - **Teilnahme an SGA-Sitzungen**  
Administrative und organisatorische Entscheidungen (mehrtägige Veranstaltungen, Schulversuche, Sprechtage, Tag der offenen Tür,...)
  - **Mitgestaltung des Schullebens**  
Schulfest, Abschlussfeier, ...
  - **Unterstützung von Eltern und Schülern**  
Bei Problemen, moralisch, sozial und finanziell
  - **Förderung von Schulprojekten**
    - Peers, Teambildungsmaßnahmen, ...
    - Schulische Zusatzangebote (Antolin, Ökonomia, DNA-Labor, ...)
    - Ergänzende Schulausstattung (Labor, Pausenhof, ...)
-

# Wahl der Elternvertreter

- Für die 5. Klassen
    - Im Anschluss, klassenweise
  - Neuwahl des Vorstandes
    - 15. November 18
    - Im Rahmen der Jahreshauptversammlung
- 
-

- Robert Jagereder
    - Jede Woche einen Vormittag an der Schule (ab Okt.)
    - Hilfestellung bei (schulischen) Problemen
      - Lernplanung
      - Alternativen
- 
-

# Projektwochen Oberstufe

- 5. Klasse:
    - Sportwoche
    - Hinweis: in der Oberstufe mindestens eine „bewegungsorientierte“ Woche
  - 6. Klasse:
    - NAWI-Woche, typisch: Meeresbiologie (Kroatien)
    - Kulturwoche (zB. Toskana)
  - 7. Klasse:
    - Sprachwoche
- (8. Klasse: evtl. Maturareise)
-

- Projektwochen haben mit dem Bildungsziel der AHS bzw. speziell des BRG Landwiedstraße zu tun
- Anders formuliert: Die Schule ist keine Reisebüro, das günstige (?) Gruppenreisen organisiert
- Das Angebot hat einerseits mit den Bildungszielen, andererseits mit den (Personal-)Ressourcen der Schule zu tun



- Beschlussfassung im SGA notwendig  
Daher: rechtzeitige Meinungsbildung  
wichtig (Vorlaufzeit rund 1 Jahr!)
  - Teilnahme wird erwartet (mind. 70%)
  - Finanzielle Unterstützungsmöglichkeiten
    - Termin: 30.4., auch wenn die Veranstaltung danach ist!
- 
-

- Entscheidungen und Wahlmöglichkeiten in der Oberstufe
    - Schwerpunkt (ab 5.Klasse)
    - Wahlpflichtgegenstände (ab 6. Klasse)
    - Alternative Pflichtgegenstände BE/ME (7.)
    - Entscheidung  
Naturwissenschaftliches RG / RG mit DG (7.)
- 
-

# Wahlpflichtgegenstände

---

- Aktuelles Angebot
    - Zusätzlich
      - Fremdsprachen (Italienisch, Spanisch für „Lateiner“)
      - **Informatik**
      - DG (für jene, die es nicht als Pflichtfach haben)
      - ME, BE
      - **Sporttheorie**
      - NEU: **Rhetorik**
    - Vertiefend
      - Religion, Ethik
      - Deutsch, **Fremdsprachen (E+, SP+)**
      - GSP, GWK
      - Mathematik, **Physik, BU, Chemie**
      - DG, **PuP**
      - ME, BE
    - **Schwerpunkt (6 Stunden, je 2 6./7./8.Klasse)**
-



NEU

landwiedstraße

---

---

- Insgesamt 10 Stunden WPG
  - Nur 4 statt 8 Stunden WPG frei wählbar
  - 6 Stunden WPG = Schwerpunkt  
6./7./8.Klasse
- 
-

- 
- Fast alle WPGs eigenständig (!) maturabel
  - Ebenfalls möglich:
    - Fach + Vertiefung (z.B. PuP + PuP<sup>+</sup>)  
um die Stundenzahl zu erhöhen (4 + 4 = 8)
  - Einjährig besuchte WPGs nicht maturabel
-

- 
- „Wahlpflichtbörse“ im Jänner: Vorstellung des Angebotes
  - Wahl vor/nach den Semesterferien
    - 8 Jahreswochenstunden, verteilt auf 6./7./8.
    - Wahl im Internet:  
Vorteil S/S können die Verteilung beobachten  
Rahmenbedingung: Mindestens 6 bis 7 S/S  
zuletzt Formular ausdrucken + Unterschrift Eltern
    - Endgültige Festlegung erst im Herbst (Repetenten...)
    - Überbuchen
-

- Wahl in zwei Stufen
  - Schritt 1  
Nach Interesse / persönlichen Ressourcen
    - Was interessiert mich besonders?
    - Wo möchte ich maturieren?
    - Schwerpunktsetzung im Hinblick auf Studium, Beruf
  - Schritt 2  
Unter Berücksichtigung der Wahl der MitschülerInnen (BEIDER 5. Klassen!)
-

- Olympiadekurse (Physik)
  - DG (Modellierwettbewerb)
  - Cambridge Certificate (wieder 2019/20)
  - Unternehmerführerschein (Interessenten?)
  - Fremdsprachenwettbewerbe
  - Soziale Kompetenzen: Mediationsschulung (Peers), Workshops
  - JRK – Erste-Hilfe-Kurs
  - Externe Angebote (Talenteakademie)
-





landwiedstraße

---

---

# Wesentliche Bereiche

Ein Paradigmenwechsel in der  
LBVO

---

---

- ...regelt die Leistungsfeststellung und die Beurteilung von Leistungen
- ...enthält u.a. die Notendefinitionen

## Wichtig in diesem Zusammenhang:

Mit „Genügend“ sind Leistungen zu beurteilen, mit denen der Schüler die nach Maßgabe des Lehrplanes gestellten Anforderungen in der Erfassung und in der Anwendung des Lehrstoffes sowie in der Durchführung der Aufgaben **in den wesentlichen Bereichen** überwiegend erfüllt.

- Situation ALT:
    - Noten werden üblicherweise durch eine (gewichtete) Mittelwertbildung errechnet
    - Schlechte Leistungen in einem Bereich können durch gute Leistungen in einem anderen Bereich kompensiert werden
  - Situation NEU:
    - Zerlegung des Lehrstoffes eines Jahres (NOST: Semesters) in **nicht kompensierbare** wesentliche Bereiche
    - Jeder dieser Bereiche muss **für sich** positiv abgeschlossen werden, um insgesamt eine positive Beurteilung zu erreichen
-


# Wesentliche Bereiche

---

- ... werden durch die Lehrkraft festgelegt bzw. gibt es Vorschläge des Ministeriums
  - ... werden den S/S am Jahresbeginn mitgeteilt
  - ... strukturieren die Leistungsbeurteilung. D.h. bei einer Leistungsfeststellung (Prüfung, Schularbeit, Test,...) sind einer oder auch mehrere wesentliche Bereiche betroffen.
-

- Relativ einfach, aber auch folgenschwer ist das bei den Sprachen:
  - Hören
  - Lesen
  - Sprechen
  - Schreiben
- Folgenschwer, weil z.B. gute Leistungen beim Schreiben schlechte (negative) Leistungen beim Sprechen **nicht mehr kompensieren** können

- Vorschlag des Ministeriums:
  - 6 wesentliche Bereiche
  - Mathematik, 6.Klasse, 1.Semester
    - POTENZEN, WURZELN UND LOGARITHMEN, UNGLEICHUNGEN
    - EIGENSCHAFTEN REELLER FUNKTIONEN
    - ANWENDUNGEN REELLER FUNKTIONEN
  - Mathematik, 6.Klasse, 2.Semester
    - REIHEN
    - VEKTOREN UND ANALYTISCHE GEOMETRIE IN  $\mathbb{R}^3$   
VEKTOREN IN  $\mathbb{R}^n$
    - BESCHREIBENDE STATISTIK; WAHRSCHEINLICHKEIT

- Was im 1. Semester passiert, kann nicht durch das kompensiert werden, was im 2. Semester (in völlig anderen Kompetenzbereichen) geleistet wird!
  - Streng genommen:  
Ist das 1. Semester einmal „daneben gegangen“ ... 
  - Ziel: In allen Kompetenzbereichen zumindest positiv zu werden, d.h. die Anforderungen überwiegend zu erfüllen.
-

- Diese Neuerung ist mit dem Schuljahr 18/19 für die Oberstufe, ab 19/20 auch für die Unterstufe verbindlich umzusetzen.
  - Am BRG Landwied werden wir in diesem Schuljahr Erfahrungen sammeln und aus den Erfahrungen lernen.
  - Die Devise wird sein, dass S/S bzw. Eltern bei aufkommenden Problemen rechtzeitig informiert werden!
-





landwiedstraße

---

---

Fragen...

- NEU:

## 12) SchUG - § 45

---

(5) Wenn ein Schüler einer mittleren oder höheren Schule **länger als eine Woche** oder **fünf nicht zusammenhängende Schultage** oder **30 Unterrichtsstunden im Unterrichtsjahr** dem Unterricht fernbleibt, **ohne das Fernbleiben zu rechtfertigen (Abs. 3) und auch auf schriftliche Aufforderung hin eine Mitteilung binnen einer Woche nicht eintrifft**, so gilt der Schüler als vom Schulbesuch **abgemeldet** (§ 33 Abs. 2 lit. c). Die Wiederaufnahme des Schülers ist nur mit Bewilligung des Schulleiters zulässig, die nur dann zu erteilen ist, wenn das Fernbleiben nachträglich gerechtfertigt wird und die Unterlassung der Mitteilung an die Schule aus **rücksichtswürdigen Gründen unterblieben ist**.

---

- 
- Es wird „Buch geführt“, auch für stundenweises Fehlen
  - Entschuldigungen spätestens bis zum Ende der folgenden Woche, danach unentschuldigt
  - Nachträgliche Rechtfertigung von Absenzen ausschließlich mit ärztlicher Bestätigung
  - Ärztliche Bestätigung insbesondere bei wiederholtem Fehlen und bei Verdacht auf „zielgerichtetes Fehlen“.
-

- **Fehlen**

- Das Fernbleiben von der Schule ist nur bei gerechtfertigter Verhinderung oder mit Erlaubnis (KV, Direktor) gestattet. Gerechtfertigte Verhinderungen: eigene Krankheit, ansteckende Krankheit in der Familie, außergewöhnliche familiäre Ereignisse (z.B. Todesfall). ☞ SchUG §45 (2)

- **Arzttermine**

- und Amtsgeschäfte sind grundsätzlich in der unterrichtsfreien Zeit einzuplanen. Auch Nachhilfestunden, Fahrstunden und dgl. rechtfertigen keine Abwesenheit vom Unterricht. ☞ SchUG §45
-

- **Entschuldigungen**

- sind innerhalb einer Woche dem KV zu übergeben. Absenzen, die länger als zwei Wochen nicht gerechtfertigt werden, gelten als unentschuldigt. Wenn das Fernbleiben von der Schule vorhersehbar ist (z.B. dringender Arzttermin), muss man sich auch vorher abmelden.  
☞ SchUG §45 (3)

- **Nachholen von versäumtem Unterricht**

- Wer fehlt, hat den versäumten Unterricht ohne weitere Aufforderung so bald wie möglich nachzuholen (nachschieben oder kopieren, nachlernen). Versäumter Unterricht ist keine Rechtfertigung für Nichtwissen. ☞ SchUG §43
-

- OK ist es...
    - ... über notwendige Absenzen im Vorhinein zu informieren (KV, Dir)
    - ... allfällige Probleme mit gesundheitlichem oder privatem Hintergrund mit dem Lehrer / der Lehrerin des Vertrauens zu besprechen.
  - Nicht OK ist es...
    - ... vorhersehbare Absenzen erst im Nachhinein rechtfertigen zu wollen
- 
-

# Um es klar zu sagen:

- Auch für OberstufenschülerInnen, auch wenn sie bereits volljährig sind, impliziert Schulbesuch an einer AHS die Verpflichtung zum **regelmäßigen** Schulbesuch
  - Wer damit Probleme hat:
    - Abendgym (Gymnasium für Berufstätige)
    - Maturaschule
    - Lehre
    - ...
-



landwiedstraße

---

---

# Fragen





- Zielsetzungen
    - Höchstmögliche Objektivität, Transparenz und Vergleichbarkeit von Schüler/innenleistungen – Erhöhung der Aussagekraft von abschließenden Prüfungen im Sinne einer Ergebnisverantwortlichkeit
    - Europäischer Vergleich von Abschlüssen (Stichworte: EQR, NQR)
    - Qualitätssteigerung und -sicherung
    - Nachhaltig abgesicherte Kompetenzen und abgesichertes Wissen
    - Vereinfachung der Bestimmungen
-

- 3-Säulen-Modell
    - VWA: Vorwissenschaftliche Arbeit für alle!
    - 3(4) schriftliche Klausuren
    - 3(2) mündliche Prüfungen
- 
-

- 
- (40000)-60000 Zeichen (~25 Seiten)
  - Keinem Fach zugeordnet
  - Betreuungslehrer/in
  - Themenfindung bis März/7.Klasse
  - Anschließend Vorbereitungsarbeiten (Eigenverantwortung)
  - Anfertigen der VWA: 1.Semester / 8.Klasse
  - Präsentation der VWA: 2.Semester/8.Kl.
-

- 1: **D** (zentral)
  - 2: **M** (zentral)
  - 3: **E/F/It/Sp** (zentral)
- Allenfalls:
- 4: **E/F/It/Sp/Gr/L** (zentral)  
bzw. andere Sprachen (nicht zentral)  
**DG/Ph/BU/...** (nicht zentral)



– Fettdruck: Am BRG Landwiedstraße möglich

- Kompensationsprüfung

- Wieder zentrale Aufgabenstellung, wenn zentral geprüftes Fach (auch mündlich!). Nimmt Bezug auf die Klausur.
  - In der Zeit zwischen schriftlicher und mündlicher Reifeprüfung. Termin wird vorgegeben. Nicht öffentlich.
  - Unabhängig von mündlicher Prüfung
  - Bestenfalls BEF
- 
-

- Wesentliche Änderungen
  - In jedem Fach werden Themenbereiche festgelegt
    - 2..3 pro Jahreswochenstunde eines Faches, max. 18
    - Z. T. klassenübergreifend, z.T. lehrerspezifisch
    - Werden bekannt gegeben (8.Klasse / Ende November)
  - **2 Themen** werden (vom Prüfling) gezogen  
**1 Thema** davon ausgewählt
    - **1 Frage** dazu wird vom Prüfer gestellt (vorbereitet sind mind. 2 Fragen zu jedem Thema)
  - Kommission: Prüfer/in + fachkundige/r Beisitzer/in + Vorsitzender + Direktor
- Detaillierte Info folgt (6.Klasse, 7.Klasse)

- Seit 2018: Verwendung von Technologie
    - Software für Computeralgebra, Dynamische Geometrie, Tabellenkalkulation
    - 2 Möglichkeiten
      - Spezialisierte Geräte (TI-Nspire): ~ 200 EUR
      - Universelle Geräte (PC, Laptop,...) ab 300 EUR
    - Entschluss für Variante 2: Möglichkeit, die Geräte auch in anderen Fächern zu verwenden
    - Vorbereitung an der Schule:  
Verstärkung des WLAN, APs für die 5.Klassen
- 
-

# Abhängigkeit von OS

---

- GeoGebra läuft grundsätzlich im Browser, ist also unabhängig vom OS
  - Im Rahmen der RP spezielle Softwareumgebung, die unerlaubte Hilfsmittel verhindern soll (USB-Stick)
  - Derzeit nur für Windows verfügbar!
  - D.h., ob für Mac-OS oder Android diese Umgebung einmal verfügbar sein wird, kann man jetzt nicht sagen
-



# Gemeinsame Bestellung

---

- ... wenn gewünscht
  - Anmerkung: Die Anforderungen an das Gerät sind nicht dieselben wie für einen „Spiele-PC“
  - Beratung durch die M-Professoren, speziell Prof. Berger
  
  - Aktuell: Seit dem Vorjahr in verschiedenen Klassen auch schon D-SA mit PC/Laptop bzw. auch D-Matura
-



landwiedstraße

---

---

**Danke für Ihre Aufmerksamkeit**

---

---